

# HK 20.9.2012 Zelten, Stockbrot und ganz viel Tennis

*Tenniscamp der TG Hörste im Tatenhauser Wald*

■ **Halle-Hörste (HK).** Idyllisch im Tatenhauser Wald liegt die Tennisanlage der TG Hörste. Einmal im Jahr wird das Bild dort von Zelten und Wohnwagen dominiert – untrügliches Zeichen für das Jugend-Tenniscamp.

Zum 14. Mal hatte der Verein zu der beliebten Veranstaltung eingeladen und konnte sich nicht über mangelnde Nachfrage beschweren. Nach dem Aufbau des Campingparks am Freitagnachmittag fanden auf dem Tennisplatz die ersten Einzel- und Teamspiele statt.

Der folgende Morgen begann mit einem Waldlauf. Anschließend wurde gefrühstückt und dann begann das Aufwärmtraining. Nachher gab es für die Jugendlichen, die in verschiedene Gruppen eingeteilt wurden, noch eine Trainingsstunde. Für das leibliche Wohl an diesem Wochenende sorgten die Eltern.

Nachmittags fand eine Tennisrallye statt, bei der die jugendlichen Teilnehmer zeigen konnten, wie gut sie im Tennishandicap, in einem Wissensquiz rund um das Thema Tennis, in einem Staffellauf und beim Tennisballschlagen waren.

Nach der Siegerehrung und Preisvergabe ging es am Abend mit einem gemeinsamen Lagerfeuer und Stockbrotessen weiter. Zum Abschluss des Wochenendes gab es für jeden Teilnehmer ein T-Shirt mit einem selbst entworfenen Motiv zur Erinnerung.

Am Sonntag klang das Tenniscamp mit Eltern-Kind-Doppeln aus. Geleitet wurde das Wochenende mit 22 Teilnehmern vom Vereinstrainer Hans-Jürgen Wilhelm, Jugendwartin Beate Gottwald und Leonie Herrmann. Allen Teilnehmern hat es gut gefallen und sie freuen sich schon auf eine Wiederholung im nächsten Jahr.



**Tenniscamp:** Viel Spaß dabei hatten die Jugendlichen der TG Hörste. FOTO: HK